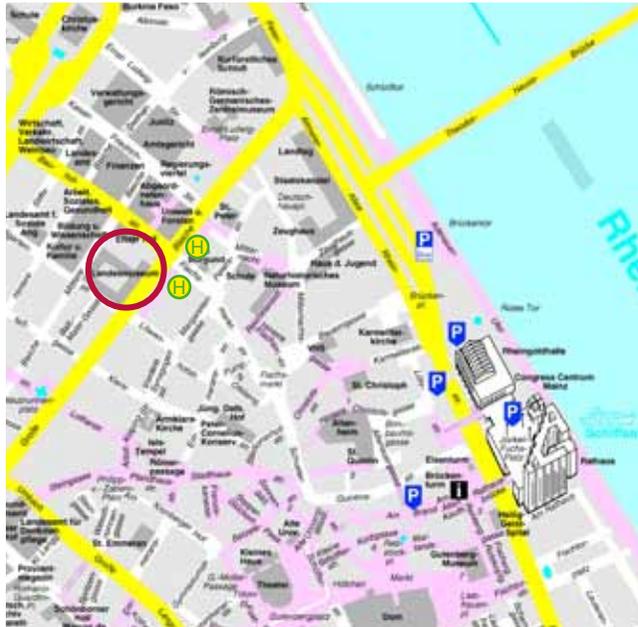




Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR UMWELT,
WASSERWIRTSCHAFT UND
GEWERBEAUF SICHT



VERANSTALTUNGORT

Landesmuseum Mainz
Forum
Große Bleiche 49–51
55116 Mainz

Anfahrt mit dem Bus:

ab Hauptbahnhof Buslinie 6 und 6 A (Wiesbaden),
9 (Schierstein), 28 (Wiesbaden), 68 (Hochheim),
62 (Gonsenheim), 65 (Weisenau)

Parken

Parkplatz Diether-von-Isenburg-Straße, gegen Gebühr
Parkhaus Rheinufer, gegen Gebühr.



Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR UMWELT,
WASSERWIRTSCHAFT UND
GEWERBEAUF SICHT

EINLADUNG

10. Mainzer Arbeitstage des LUWG

Mittwoch, 16. Oktober 2013 im Forum
des Landesmuseums Rheinland-Pfalz, Mainz

Kaiser-Friedrich-Straße 7
55116 Mainz

mainzer-arbeitstage@luwg.rlp.de

STRATEGIEGESPRÄCH AKTION BLAU PLUS 2015–2025



MAINZER
ARBEITSTAGE



Weitere Informationen und Anmeldung:
www.luwg.rlp.de
mainzer-arbeitstage@luwg.rlp.de
Tel. 06131 6033-1902

Die Teilnahme ist kostenfrei.

10. MAINZER ARBEITSTAGE

STRATEGIEGESPRÄCH AKTION BLAU PLUS 2015 – 2025

Die Aktion Blau des Landes Rheinland-Pfalz ist seit über 15 Jahren Programm und zugleich Symbol für eine vorausschauende, nachhaltige und insbesondere auch in den Kommunen und bei den Gewässernutzern akzeptierte Gewässerschutzpolitik.

Die Aktion Blau verbindet die wasserwirtschaftlich notwendigen oder wünschenswerten Maßnahmen an und in den Gewässern mit den Zielvorstellungen beispielsweise der Kommunen im Rahmen der Bauleitplanung, des Tourismus, der Landwirtschaft u.v.a.m..



Gerade auch im Zusammenhang mit den Maßnahmenprogrammen zur konkreten Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL) kommt der Aktion Blau auch zukünftig eine zentrale Rolle bei der Realisierung geeigneter und erforderlicher Gewässerschutzmaßnahmen in Rheinland-Pfalz zu. Allein schon vor diesem Hintergrund ist eine inhaltliche Fortentwicklung mit zugleich deutlich erhöhten Projektzahlen erforderlich.

Viele der bisher schon realisierten Gewässerrenaturierungen konnten zwar im Ergebnis überzeugen und haben den hohen Stellenwert der Aktion Blau begründet. Im Vorfeld war jedoch häufig viel Überzeugungsarbeit zu leisten und in Einzelfällen auch Widerstände zu überwinden.

Ausgehend von den Ergebnissen einer Studie der Universität Koblenz-Landau werden die Führungskräfte der rheinland-pfälzischen Wasserwirtschaftsverwaltung gemeinsam mit den Fachanwendern aus dem MULEWF, den beiden SGD'n und dem LUWG im Rahmen der 10. Mainzer Arbeitstage des LUWG eine kritische Analyse der bisherigen Projektumsetzung erarbeiten und eine Strategie für die „Aktion Blau Plus 2015-2025“ entwerfen.

Stefan Hill

Dr.-Ing. Stefan Hill, Präsident des Landesamtes für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht, Mainz.

9:30 Begrüßung und Ziele der Veranstaltung
Werner Theis; Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten

Dr. Stefan Hill; Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht

(Fast) 20 Jahre Erfahrung mit der Aktion Blau des Landes Rheinland-Pfalz

Andreas Christ; Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten

Ergebnisse der Studie vom 21. März 2013

Prof. Dr. Ralf Schulz, Dr. Mäggi Hieber-Ruiz, Dr. René Gergs; Universität Koblenz-Landau

11:00 Diskussionsrunde und Analyse der verwaltungsinternen Abläufe

Pause (ca. 20 Minuten)

Erfolgskontrolle von Aktion Blau Maßnahmen

Christoph Linnenweber; Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht

Ausgewählte inhaltliche Vorschläge für die Aktion Blau Plus

Prof. Dr. Ralf Schulz; Universität Koblenz-Landau

12:00 Diskussionsrunde und Strategie Aktion Blau Plus 2015 – 2025

ca. 13:30 Ende der Veranstaltung